

A black and white illustration of a church with a tall, pointed steeple, surrounded by trees and a fence. The church has a gabled roof and a small square tower at the base of the steeple. The steeple is topped with a cross. The church is surrounded by trees and a fence. The illustration is in a simple, sketchy style.



Juni – Juli – August 2024

Geleitwort	3-4
Aus dem Gemeindegkirchenrat	5-6
Besuchsdienst	6
Gemeinsam gut in Falkensee leben	7
Kollektenprojekte	8-9
Kleidersammlung	10
Ankündigungen	11-13
Angebote im Pfarr-Gemeindehaus	14-15
Kinderseiten	16-17
25. Falkenseer Musiktage	18-22
KiTa „Zum guten Hirten“	23-24
Gemeindeleben	25-26
Freude und Leid in unserer Kirchengemeinde	27-28
Chorfahrt	29-30
Aus dem Kirchenkreis	31-35
Stellenausschreibungen	36-37
Gemeindeleben	38
Gottesdienste Juni – Juli – August – September	39

IMPRESSUM

Herausgeber:in	Evangelische Kirchengemeinde Falkensee-Falkenhagen, Gemeindegkirchenrat, Freimuthstraße 28, 14612 Falkensee
Auflage	1250, alle 3 Monate kostenlos verteilt an alle Haushalte von Gemeindeggliedern (Wer den Gemeindebrief nicht regelmäßig erhält, bitte im Gemeindebüro melden.)
Redaktion	Pfarrer Sebastian Gebauer, Annette Heller, Lydia Potempa, Christiane von Schilling-Klockenhoff, Julia Weimer (v.i.S.d.P.); Texte und Fotos zum Teil dem Gemeindebrief-Magazin für Öff- fentlichkeitsarbeit, unsplash.com und pixabay.com entnom- men, Fotos 25. Falkenseer Musiktage von Stephan Achilles
Internet	Sebastian Gebauer, Frank Meyer
Satz und Gestaltung	Sebastian Gebauer, Christiane von Schilling-Klockenhoff; Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 10. August 2024
Druck	Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen

„ALLES, WAS IHR TUT, GESCHEHE IN LIEBE.“ JAHRESLOSUNG 2024 AUS 1KOR 16,14



Liebe Lesende,
noch einmal die
Jahreslosung
für 2024: Der
Apostel Paulus
fordert seine
Leser:innen auf,
alles, was sie
TUN, IN LIEBE

zu tun. Unser gesamtes Handeln soll also von Liebe bestimmt sein. Die Liebe ist heutzutage in aller Munde. Viel wird über sie geschrieben und gesungen. Eine der großen Suchmaschinen im Internet findet in nicht mal einer halben Sekunde 518 Mio. Ergebnisse zum Stichwort Liebe. Sie gehört offensichtlich zu unserem Alltag wie die Luft, die wir atmen. Geredet, geschrieben, gesungen wird viel über die Liebe, doch wie ist es mit dem Tun in Liebe – wie Paulus es sich wünscht?

Was heißt das: TUN IN LIEBE? Liebe lässt sich schwer definieren, denn das Wort Liebe hat eine große Vielfalt an Bedeutungen. Unterschiedliche Phänomene – wie z. B. Zuneigung, Sympathie, Freundschaft, Sexualität, Leidenschaft, Passion, Hobby – lassen sich mit dem Wort Liebe in Verbindung bringen und darunter zusammenfassen.

Anders als im Deutschen, unterschei-

den andere Sprachen – wie die des Zweiten Testaments – viel stärker zwischen den verschiedenen Bedeutungen: Im Griechischen ist Liebe nicht gleich Liebe, sondern es gibt unterschiedliche Worte für die verschiedenen Aspekte.

Paulus verwendet hier das Wort ἀγάπη – und *agape* bedeutet Liebe im Sinne einer Zuwendung: Ich schaue ein Gegenüber an und werde von diesem angeschaut; genauer gesagt, die „Liebe als Agape [orientiert] sich nicht an den eigenen Wünschen, Interessen und Vorteilen des Liebenden [...], sondern [geschieht] um des geliebten Gegenübers willen“, wie der Theologe Wilfried Härle schreibt.

Die Liebe von der Paulus im Ersten Brief an die Gemeinde in Korinth schreibt, achtet also die Einmaligkeit, die Besonderheit und das Anderssein des geliebten Gegenübers. Und in dieser Haltung – dazu fordert Paulus auf – sollen seine Leser:innen alles tun, von dieser Liebe soll unser gesamtes Handeln bestimmt sein.

Das ist ein hoher Anspruch – gewiss – aber wir sind dazu fähig, weil Gott uns liebend begegnet. Gott wendet sich uns mit Liebe (im Sinne der *agape*) zu, ja Gott selbst ist Liebe und liebt uns – jede:n einzelnen – so, wie wir sind. Und mit dieser liebenden Zugewandtheit dürfen und sollen wir

unseren Mitmenschen, unseren Mitgeschöpfen und Gott begegnen.

Was Paulus hier im Brief an die Korinthische Gemeinde formuliert, hat auch Jesus als das wichtigste Gebot bezeichnet, wie wir im Evangelium nach Markus lesen (Mk 12,29-31).

Und ebenso nimmt der Beschluss unserer Landessynode – dem Parlament der EKBO – vom Frühjahr dieses Jahres den Grundsatz des Paulus auf:

„Als Christenmenschen erkennen wir im anderen Gottes Ebenbild – unabhängig vom jeweiligen Glauben sind wir alle Gottes Kinder. Darauf gründet unsere Motivation, die Würde jedes Menschen mit aller Kraft zu schützen, egal welcher Herkunft, welcher Nationalität, welcher Religion, welcher geschlechtlichen Identität. Das ist der Anspruch, der uns mit vielen verbindet und der nicht bloßer Appell sein darf. Wir müssen alle gemeinsam und jeder für sich, in unserer Gesellschaft dafür eintreten. [...] Die Landessynode hält angesichts der erkennbaren weiteren Radikalisierung der AfD, die in ihrer Gesamtheit

immer stärker menschenfeindliche Ziele verfolgt, die Mitgliedschaft oder tätige Unterstützung dieser Partei, wie bei der Wahrnehmung eines Mandats für unvereinbar mit dem Bekenntnis zu Wort und Sakrament und der Ausrichtung des Lebens auf Jesus Christus. Das bedeutet eine Unvereinbarkeit mit Ämtern und Aufgaben, beispielsweise dem Ältestenamts sowie den Ämtern im Verkündigungsdienst in unserer Landeskirche.“ (Beschluss 20.04.2024)

Menschenfeindlichkeit und Hass, Antisemitismus und Queerfeindlichkeit, Rassismus und Gewalt schaden der Seele und geschehen nicht in Liebe und Zugewandtheit zu unseren Nächsten. Der Apostel Paulus stellt sich dem Negativen entgegen und legt seinen Leser:innen – legt uns – ein gutes Miteinander an Herz: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Bleiben Sie einander zugewandt – in Liebe!

Pfarrer

Sebastian Gebauer

ANMELDUNG GEMEINDEBRIEF IN ELEKTRONISCHER FORM

Ab sofort bieten wir an, Ihnen unseren Gemeindebrief (auch) in elektronischer Form als pdf-Datei per eMail zukommen zu lassen.

Wenn Sie daran Interesse haben, können Sie sich online dazu anmelden. Link und QR-Code weisen Ihnen den Weg zum Formular:

https://forms.churchdesk.com/f/ZJo_rVN-VR



NEUES AUS DEM GEMEINDEKIRCHENRAT



Einmal im Monat, in der Regel am zweiten Montag, trifft sich der Gemeindegemeinderat zu seiner Beratung. Die gewählten Ältesten und Ersatzältesten, Pfarrer Sebastian Gebauer, unsere Katechetin Annette Winkelmann-Greulich und unser Kantor Philipp Domke kommen zusammen, um aktuelle Anliegen in der Gemeinde zu besprechen. Das Gemeindeleben wird gemeinsam geplant und die Durchführung organisiert. Auch über Finanzen und Investitionen muss entschieden werden, die Grundstücke der Gemeinde sind zu verwalten und unser gemeindlicher Kindergarten liegt in unserer Verantwortung.

Gerade in diesem Jahr beschäftigt uns besonders unser Kindergarten. Die jahrelange Leitung Tanja Stoll hat zum Jahresende 2023 ihr Leitungsfunktion auf eigenen Wunsch abgegeben und Natalia Middendorf hatte bis jetzt die pädagogische Leitung alleine weitergeführt. Wir haben uns überlegt, dass im Kindergarten so viele administrative Aufgaben anfallen, dass es sinnvoll ist, neben der pädagogischen Leitung eine Verwaltungs-

stelle zu implementieren. Dies schafft mehr Freiraum für Frau Middendorf, um pädagogische Themen und Projekte und auch die Mitarbeiter:innen in den Fokus zu nehmen. Die Verwaltungsangestellte übernimmt Aufgaben, die im Büro zu erledigen sind und den Betriebsablauf aufrecht erhalten.

Zum 02. Mai 2024 konnten wir nach längerem Vorlauf der Stellenbeschreibung und Stellenausschreibung eine neue Kollegin einstellen. Wir freuen uns sehr!

Neben Personalangelegenheiten sind auch aktuelle Herausforderungen mit den Kindern Thema in der Sitzung und es müssen bei Personalengpässen Lösungen für eine weiterhin optimale Betreuung der Kinder gefunden werden.

Ganz aktuell befassen wir uns auch mit der neuen Gemeinschaftsunterkunft, die an der SHELL-Tankstelle entsteht. Wir wollen als Christen transparente Informationen unterstützen, damit die Geflüchteten die Chance bekommen, hier aufgenommen zu werden. Dazu gibt es zusammen mit der Willkommensinitiative Informationsveranstaltungen in der Gemeinde Heilig Geist und bei uns in Falkenhagen (20. Juni 2024, 19 Uhr). Außerdem ist Kirchenasyl gerade eine Thematik, die neu an uns als Gemeindeleitung herangetragen wurde.

In Schönwalde gibt es zurzeit eine Anfrage für einen Menschen, der Kirchenasyl benötigt. Dafür muss eine Wohnung angemietet werden, die von den evangelischen Gemeinden in Falkensee finanziert wird. Wir stellen jährlich eine Summe zur Verfügung, damit die Miete bewältigt werden kann. Der Kirchenkreis steuert für die Finanzierung der laufenden Kosten Mittel bei. Die Beauftragte vom

Kirchenkreis für Kirchenasyl ist Frau Hendrikje Arzt. Sie war bei uns als Gast in der Sitzung und hat uns informiert und Fragen beantwortet.

Wir sind als Leitungsgremium immer für Sie bei Fragen ansprechbar!

Ich grüße Sie herzlich!

Julia Weimer



BESUCHSDIENST

Seit dem 01. März bin ich als Gemeindeassistentin unter anderem auch für den Besuchsdienst zuständig und da sind Sie gefragt: Wenn Sie selbst gerne besucht werden möchten oder wenn Sie jemanden in der Familie, in der Nachbarschaft oder im Bekanntenkreis haben, die oder der regelmäßig oder auch nur zeitweise besucht werden möchte, melden Sie sich gerne bei mir im Gemeindebüro – ich freue mich.

Ihre Christiane von Schilling-Klockenhoff



GEMEINSAM GUT IN FALKENSEE LEBEN!

Die neue Unterkunft für Geflüchtete in Falkensee stellt die
Stadtgemeinschaft vor große Herausforderungen.

Um gemeinsam zu überlegen, wie alle gut miteinander leben können,
laden die Willkommensinitiative Falkensee und die Kirchengemeinden
Falkensee-Falkenhagen und Heilig Geist zu zwei Veranstaltungen ein:

am **28. Mai 2024 um 19:00 Uhr**

in der Evangelischen Heilig-Geist-Kirche (Weberallee 27)

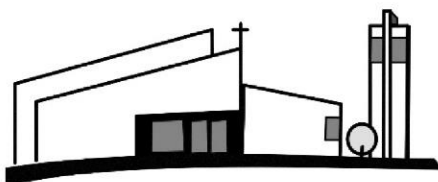
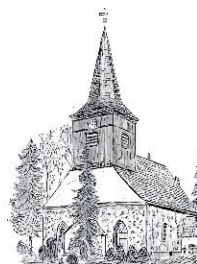
und

am **20. Juni 2024 um 19:00 Uhr**

in der Evangelischen Kirche Falkensee-Falkenhagen (Kirchstraße)

**Evangelische Kirchengemeinde
Falkensee-Falkenhagen**

www.kirche-falkenhagen.de



Evangelische Heilig Geist Kirchengemeinde Falkensee

KOLLEKTE AM 09. JUNI: FÜR DIE STIFTUNG ZUR BEWAHRUNG KIRCHLICHER BAUDENKMÄ- LER IN DEUTSCHLAND (STIFTUNG KiBa)

Kirchen sind wertvolle, historische Baudenkmäler. Oft sind sie die ältesten Gebäude im Dorf oder in einer Stadt. Jahrhundertlang standen und stehen sie für Kultur, Gemeinschaft, Gottesdienst. Diese Kirchen und damit auch das Gemeindeleben zu erhalten ist das Ziel der Stiftung KiBa.

Die Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland wurde 1997 von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gegründet. Sie setzt sich für den Erhalt und die Bewahrung evangelischer Kirchen in Deutschland ein. Schwerpunktmäßig werden jedoch die Dorfkirchen in den östlichen Bundesländern unterstützt.



Viele Kirchen sind in einem schlechten Zustand, und manche kleine Gemeinde kann ihre Dorfkirche ohne finanzielle Hilfe nicht sanieren. Hier kann die Stiftung KiBa helfen. Aufgrund von einer guten Öffentlichkeitsarbeit wurde die Stiftung gleich

nach ihrer Gründung weithin bekannt und erfolgreich. Die erste Kirche, die Fördermittel von der Stiftung erhielt, war die Schlosskirche Putbus auf Rügen. Im Jahre 2001 wurden

dann bereits 23 Kirchen bei der Sanierung unterstützt. Inzwischen hat die Stiftung über 1700 Förderzusagen mit mehr als 34 Millionen Euro für den Erhalt von Kirchen in Deutschland bewilligt.

KOLLEKTE AM 14. JULI: FÜR DIE STADTMISION GÖRLITZ ...

Die evangelische Stadtmission wurde 1890 gegründet. Sie half allen Menschen, die in Not geraten waren und die Unterstützung benötigten. So gab es Hilfsangebote wie beispielsweise Wärmehallen, Wäscherei, Frauenherberge, Nähstube, Kinderhort, Altersheim, Hilfe für Haftentlassene und

ähnliches. Später nannte sich diese soziale Einrichtung „Verein für Asyl und Stadtmission e. V.“, sie erwarb 1905 das sogenannte Antonsche Haus in der Langestraße 43. Nach der Wende wurde der Verein neu gegründet mit einer starken Anbindung an den Kirchenkreis. Seit 2007 hat er

den Namen „Verein für Diakonie und Stadtmission Görlitz e.V.“ und bietet folgende Hilfsangebote an: Bahnhofsmision, Suppenküche, Teekeller,

Suppenküchen-Mobil, Posaunenchor, Kleiderkammer, Duschstellen, Waschmaschine für Bedürftige.

... UND FÜR DAS SUPPENKÜCHENMOBIL (JE ½)

Das Suppenküchen-Mobil gibt es seit März 2013. Es ist jeden Mittwochabend in Görlitz unterwegs und fährt zu sozialen Brennpunkten, um Suppe zu verteilen und Gespräche anzubieten. Die Bedürftigen sind jedoch nicht

nur aus Görlitz. Auch aus dem polnischen Gorzelec kommen arme und bedürftige Menschen, um eine warme Mahlzeit zu erhalten und Gemeinschaft zu erleben.

KOLLEKTE AM 18. AUGUST: FÜR DAS GEMEINSCHAFTSWERK BERLIN-BRANDENBURG E. V.

Das Gemeinschaftswerk Berlin-Brandenburg (GWBB) ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Er engagiert sich in ca. 50 landeskirchlichen Gemeinden in Berlin und Brandenburg. Der Auftrag des GWBB lautet:

Gott ehren – Gemeinschaft leben – Menschen dienen. Grundlage und Richtschnur ist die Bibel. Das Gemeinschaftswerk will Menschen zum

Glauben ermutigen und stärken, die Inhalte der christlichen Botschaft vermitteln und zum praktischen Christsein ermutigen. Es will Menschen in einer überschaubaren Gemeinschaft eine Heimat bieten. Damit



dies gelingt, gibt es überregionale Arbeitsgruppen, die das Gemeindeleben interessant und abwechslungsreich gestalten. Dazu gehören Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, die Förderung von Chören, Kirchen-

musik und Posaunenarbeit sowie die Organisation von Frauentreffen. Das Gemeinschaftswerk ist zu großen Teilen auf Spenden angewie-

sen. Sie werden verwendet für die Anstellung hauptamtlicher Mitarbeiter und die Finanzierung sozialer Projekte.

Christine Alrutz-Ziemssen

für Wärme und Würde ...



Kleidersammlung

Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche

Evangelische Kirchengemeinde Falkensee-Falkenhagen

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe
sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel
gut verpackt – bitte keine Kartons

**von Montag, 26. August 2024,
bis Samstag, 31. August 2024,**

zu folgender Sammelstelle:

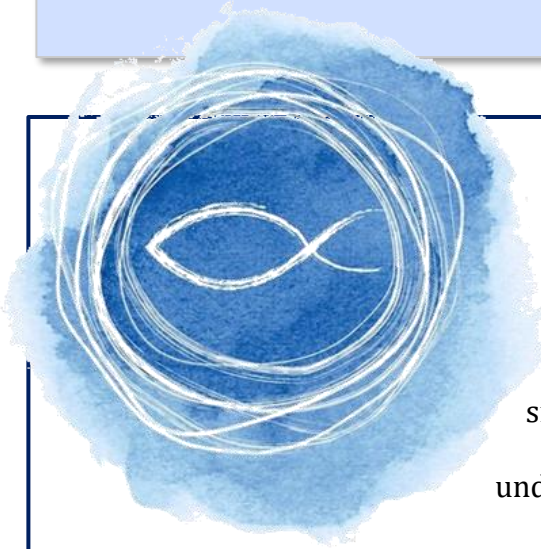
Evangelisches Gemeindehaus,
Freimuthstraße 28, 14612 Falkensee

Diakonie



**Bitte geben Sie nur Spenden von guter Qualität ab
und beachten Sie die Informationen auf der Rückseite.**

Rechtliche Hinweise: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spangenberg Textilien GmbH – gebrauchte Kleidung für humanitäre Hilfe, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt, Tel.: 0 53 51 5 23 54-0 als Dienstleister für die Deutsche Kleiderstiftung/Spangenberg-Sozial-Werk e.V. Prüfen Sie bitte die Kleidung, die Sie uns spenden. Für Wertsachen, insbesondere Bargeld und Schmuck, die in der Kleidung verblieben sind, können wir keine Haftung übernehmen.



*Du bist getauft –
du gehörst zu Christus,
dem Gekreuzigten
und Auferstandenen.*

Diese Worte erinnern uns
an unsere Taufe,
sie können uns stärken im Alltag
und für die guten
und die schweren Zeiten im Leben.

Herzliche Einladung sich an sein Getauftsein zu erinnern im

ABENDGOTTESDIENST MIT DER FEIER DER TAUFERINNERUNG

am Freitag, 28. Juni 2024, 19:00 Uhr in unserer Kirche.

KONFIRMATIONSJUBILÄUM

Haben Sie in diesem Jahr ein Konfirmationsjubiläum 50 – 60 – 70
oder mehr Jahre?

**Wir feiern am Sonntag, 20. Oktober 2024, um 10:00 Uhr
zu diesem Anlass einen Gottesdienst mit Segnung.**

Bitte melden Sie sich bis zu 20. September 2024 im Gemeinde-
büro.

Wer noch Adressen von ehemaligen Konfirmand:innen hat, kann
die gerne an das Gemeindebüro weiterleiten.

GEMEINDE- UND KITA-FEST 13. JULI

**Wir starten
um 14:00 Uhr
mit einem
Familiengottesdienst
im Gemeindegarten.**

Anschließend gibt es
Kaffee und Kuchen
und Spiele für die Kinder.

Ab 19:00 Uhr öffnen wir
das Grill- und Salatbuffet –
dazu Live-Musik.

**Bringen Sie bitte einen
Kuchen und/oder Salat
für das Buffet mit.**

Vielen Dank!



NEUER KONFIRMAND:INNEN-JAHRGANG 2024-2026

Ich freue mich, dass im Herbst eine neue Konfi-Zeit beginnt und lade alle, die im Mai 2026 14 Jahre alt sein und/oder in die achte Klasse gehen werden, herzlich dazu ein!

Wir starten am Donnerstag, 10. Oktober 2024, um 16:30 Uhr.

Die Konfirmand:innen-Zeit dauert ca. eineinhalb Jahre und endet im Frühjahr 2026 mit der Konfirmation (voraussichtlich Pfingsten 2026).

Wir treffen uns (außer in den Schulferien) wöchentlich im ersten Jahr am Donnerstag von 16:30 bis 18:00 Uhr und im zweiten Jahr am Mittwoch von 16:30 bis 18:00 Uhr jeweils im Gemeindehaus (Freimuthstraße 28). Wir werden gemeinsam verreisen (voraussichtlich im Oktober/November 2025) und viele andere Aktionen zusammen erleben, wie z. B: den **KreisKonfiTag am Samstag, 12. Oktober 2024** (diesen Termin bitte schon mal vormerken). Anmelden

kannst du dich ab sofort über unsere Homepage – folge dem Link oder dem QR-Code zum Formular:

<https://forms.churchdesk.com/f/A-yUHMB25c>



Zu einem Informationsabend über Konfi-Zeit und Konfirmation lade ich dich und deine Eltern am Donnerstag, 26. September 2024, um 18:00 Uhr in die Falkenhagener Kirche ein.

Ich freue mich auf eine Konfi-Zeit mit dir!

Pfarrer Sebastian Gebauer

HOBBYGÄRTNER:INNEN GESUCHT

Für unseren Gemeindegarten in der Freimuthstraße 28 suchen wir Hobbygärtner:innen, die gerne leichte Gartenarbeiten übernehmen wollen – Hilfe beim Schneiden von Büschen und Bäumen, beim Gestalten und Pflegen von Blumenbeeten. Die Garten-AG trifft sich nach Vereinbarung. Infos und Termine über das Gemeindebüro zu den Sprechzeiten (siehe letzte Seite).



	Gemeinde- kirchenrat	Montag, 10. Juni 08. Juli	jeweils 19:00 Uhr
	Handarbeitskreis für Interessierte an Hand- arbeiten und Basteleien	montags	19:00 Uhr
	dienstags mit ... Gespräche über Gott und die Welt in lockerer Runde bei einem Glas Wein/Wasser	Dienstag, 25. Juni	19:00 Uhr
	Gemeindechor Chorleiter: Philipp Domke offen für alle, die Freude am gemeinsa- men Singen haben	mittwochs	19:00 Uhr
	Bibel- gesprächs- kreis	Donnerstag, 13. Juni 27. Juni 11. Juli	jeweils 13:30 Uhr
	KirchenCafé in der Kirche Falkenhagen	donnerstags	15:00 Uhr
	Bläserchor alle die Trompete, Horn, Posaune ... spielen oder gespielt haben, sind willkommen	freitags	jeweils 16:30 Uhr



Junge Gemeinde

ein Angebot für Jugendliche
nach der Konfirmation und
natürlich auch für alle ihre
Freund:innen

mittwochs

18:00 Uhr



Konfi-Zeit

**Konfirmand:innen
2023-2025**

Juni/Juli:
donnerstags
ab September:
mittwochs

16:30 Uhr

**Konfirmand:innen
2024-2026**

donnerstags
Start: 10. Oktober 2024

16:30 Uhr



Kirchenmäuse

für alle Kinder
im Alter von 3 bis 6 Jahren
und ihre Eltern

**Samstag,
08. Juni**

10:30 Uhr



Christenlehre

montags
Kinder 1.-2. Klasse
Kinder 3.-4. Klasse
Kinder 5.-6. Klasse

15:00 Uhr

16:00 Uhr

17:00 Uhr

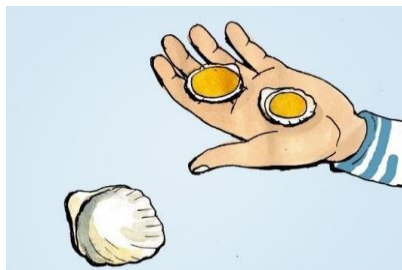
IN DEN FERIEEN TREFFEN SICH DIE GRUPPEN IN DER REGEL NICHT!



Liebe Kinder!

Während ich diese Seite für Euch schreibe, mitten im Mai, hat schon der Sommer Einzug gehalten. Ich freue mich schon jetzt auf die KINDERSOMMERFEST, die in diesem Jahr auf eine Ostseehalbinsel, den sogenannten Darß, in den Ort Zingst geht.

Zu Ferien am Strand gehört, neben Baden im Meer, Eisessen, natürlich auch das Sammeln von Muscheln. Zu Tausenden liegen die Schalen der Meeresmuscheln im Sand. Manche sind rund oder eiförmig, andere sind länglich und haben tiefe Rillen – in schwarzen und braunen Tönen, hellgelb, zartrosa oder bläulich schimmernd. Zu schön sind sie, um einfach darüber hinwegzugehen. Wenn du einige schöne Herzmuscheln oder Sandklaffmuscheln schon mal gesammelt hast, kannst du mit ihnen eine schön anzusehende, köstliche Leckerei herstellen. Bei der Zubereitung der Karamell-Bombons sollte am besten ein Erwachsener dabei sein, damit es keine Verbrennungen gibt.



Was du brauchst:

- 20 Gramm Butter,
- 6 Esslöffel Zucker,
- 2 Esslöffel Milch oder Kaffeesahne
- eine beschichtete Pfanne
- Holzlöffel
- Muschelschalen

So wird's gemacht:

1. Zuerst werden die Muschelschalen gründlich gereinigt und in heißem Wasser kurz abgekocht.
2. Dann wird in einer beschichteten Pfanne bei niedriger Temperatur die Butter geschmolzen und Zucker zugefügt. Unter ständigem



Rühren mit dem Holzlöffel erhitzt du den Zucker, bis er flüssig wird. Der Zucker wird zuerst klumpig, dann ganz flüssig.



3. Dann wird vorsichtig die Milch oder Kaffeesahne hinzugefügt.
4. Die Karamell-Masse so lange weiterkochen, bis sie anfängt, hellbraun zu werden.
5. Dann gießt du die Masse vorsichtig in die Muschelschalen und lässt alles gut abkühlen. Hier musst du sehr aufpassen, denn es besteht Verbrennungsgefahr.

Die Süßigkeit ist ein echter Hingucker und schmeckt dazu noch herrlich!

Christian Badel kikifax.com und pfarrbriefservice.de

Wenn ihr Lust bekommen habt, wünsche ich Euch viel Freude beim Karamell kochen und schlecken. Ich freue mich, Euch bald wieder zu treffen und Eure Strandgeschichten zu hören.

Eure Annette

KINDER-SOMMERFEST

vom 26. Juli bis 02. August 2024 nach Zingst

Es gibt noch freie Plätze –

Anmeldung bei Annette Winkelmann-Greulich

Infos gibt's hier:

https://landing.church-desk.com/b/151813?utm_source=Widget+on+www.kirche-falkenhagen.de&utm_medium=Widgets&utm_campaign=neues-aus-unserer-gemeinde



25.

FALKENSEER MUSIKTAGE

Konzerte im Jubiläumstakt

Isabelle Engelmann
und
Pfarrer Sebastian Gebauer
eröffnen die
25. Falkenseer Musiktage



„Chronicles of Jazz“ mit Kay Lübke (Drums), Arnulf Ballhorn (Bass), Olli Bott (Vibraphon)



Andy Groll improvisiert
am Klavier zum
Silhouetten-Animationsfilm
„Die Abenteuer des Prinzen Achmed“



EmBRASSment – Blechbläserensemble aus Leipzig spielt zum Jubiläumsempfang



E
m
B
R
A
S
s
e
n
t



– Blechbläserensemble aus Leipzig



Jubiläumsempfang
25 Jahre Falkenseer Musiktage





Die Grenzgänger
„Und weil der Mensch ein Mensch ist
– the best of“

Toughest Tenors „Saxophone Battles at its best“





Essener
Gitar-
renduo
„Von der Re-
naissance
bis zum
Fla-
menco“



KITA-ABSCHLUSSREISE

Die 25 Vorschulkinder durften mit vier Erzieher:innen vom 15.04. bis zum 17.04.2024 eine Reise in das Störiztland erleben. Wir wurden am Montag um 09:30 Uhr von einem Reisebus an unserem Kindergarten abgeholt. Als sich alle Kinder verabschiedet hatten und unser Gepäck verstaut war, ging es los und wir fuhren 1,5 Stunden zu unserer Unterkunft nach Grünheide ins Störiztland direkt am Störiztsee. Dort angekommen durften



sich die Kinder ihre Zimmer und Schlafplätze aussuchen. Anschließend erkundeten wir das Gelände, die schönen Spielplätze, den riesigen Fußballplatz und den See. Der 1. Tag verging sehr schnell und nach den superleckeren Abendessen in Form eines Buffets waren alle ziemlich müde. Am 2. Tag starteten wir mit einem tollen Frühstück (es gab Kakao, soviel man wollte). Die Sonne schien und einige Kinder spielten mit Moritz auf dem Fußballplatz. Dann durften alle

im Kreativhaus Steine bemalen und anschließend eine Brusttasche gestalten. Nach dem Mittagessen spielten alle Kinder lange am See und der Steg war das Schiff. Zum Abendessen

gab es Würstchen vom Grill. Als wir unser Stockbrot und die Marshmallows über dem Lagerfeuer grillen wollten, fing es leider an zu regnen. So machten wir es uns in unserer Glücksburg gemütlich und die Marshmallows wurden „ungegrillt“ verspeist. Die Zeit verging sehr schnell und am nächsten Tag holte uns der Reisebus schon wieder ab. Alle Kinder und Erzieher:innen hatten eine schöne Zeit und werden noch lange daran zurückdenken.



Tanja Stoll

FLOHMARKT IM GEMEINDEGARTEN EIN VOLLER ERFOLG



Mittlerweile 1000 Euro ist er aus dem Falkenseer Stadt-geschehen wegzu-denken, viele Stammkun-d:innen fragen regel-mäßig nach



neuen Terminen: der Flohmarkt im Gemeindegarten zugunsten unserer Kita erfreut sich größter Beliebtheit. Zum Frühlingstermin am 20. April haben über 35 Verkäufer eine Allee aus Kinderkleidung, Spielsachen und Babyzubehör einmal quer durch den wunderschönen Gemeindegarten gebildet. Zu Stoßzeiten konnte man ein

herzlich bei der Kirchengemeinde für die Unterstützung und freuen uns auf den nächsten Flohmarkt am Samstag, 28. September von 10:00 bis 13:00 Uhr.



buntes Gewusel aus Kindern, Eltern und anderen Interessierten beobachten. Wer sich eine Pause vom Shopping gönnen wollte, fand am Stand

der Kita eine große Auswahl an Kuchen, Snacks und Getränken. Obwohl das Wetter etwas durchwachsen war, konnte die stolze Summe von über



*Das Orga-Team
der KiTa „Zum guten Hirten“*

AUF GRENZEN ACHTEN – SICHEREN ORT GEBEN GRUNDLAGENSCHULUNG IM BEREICH SEXUALISierter GEWALT

Missbrauchsfälle gibt es in vielen sozialen Nahbereichen: in der Familie, in der Schule, in der Nachbarschaft, im Sportverein – und auch in Kirchengemeinden. Bewusst oder unbewusst wird von Erwachsenen eine Grenzempfindung gegenüber von Kindern und Jugendlichen nicht wahrgenommen und ignoriert. Das heißt, sexistische Bemerkungen und Belästigungen, Nötigungen und Übergriffe aller Art sind unzulässig und strafrechtlich relevant. Um solche Grenzüberschreitungen künftig zu verhindern, haben die evangelische Landeskirche und die Diakonie eine umfangreiche Initiative gestartet. Unter dem Motto „hinschauen – helfen – handeln“ wurde ein Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt erarbeitet. Es soll künftig allen hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden als Leitfaden dienen und helfen, Missbrauchsfälle zu erkennen und zu vermeiden. Doch auch alle Gemeindeglieder sollen sensibilisiert werden.

Im März und April stellten Sabine Berger, Michelle Klose und Annette Wiesner das Schutzkonzept im Gemeindegemeinschaftssaal vor. In ihren Funktionen als Kreisbeauftragte für Kinder- und Jugendarbeit sowie als Gemeindepädagogin hatten sie sich in den vergangenen eineinhalb Jahren in die Thematik

eingearbeitet und ein 800 Seiten umfassendes Handbuch zusammengestellt. Es wird künftig im Gemeindegemeinschaftssekretariat ausliegen und kann von Interessierten eingesehen werden. Doch nicht nur das. Damit Kinder, Jugendliche, Eltern und alle Gemeindeglieder dieses Schutzkonzept ebenfalls schnell verstehen, wurde es in knappe, einfache Sprache umgesetzt und als Broschüre herausgegeben. Außerdem wurde ein „Verhaltenskodex“ bildhaft dargestellt und an die Gemeinden verteilt. Das heißt, in jeder Gemeinde hängt jetzt ein farbiges Plakat an der Wand. Es handelt sich um ein Piktogramm mit Bildern, das in verschiedenen fragwürdigen Situationen eine richtige Verhaltensweise aufzeigt.

Des Weiteren wird es in jeder Gemeinde mindestens eine Ansprechperson geben, die allen Rat- und Hilfesuchenden zur Verfügung steht. In unserer Gemeinde ist das Michelle Klose. Sie ist Kreisbeauftragte für Jugendarbeit, Diakonin in Groß-Glienicke und kreiskirchliche Ansprechperson für sexualisierte Gewalt. Sie ist immer ansprechbar und telefonisch erreichbar.

Christine Alrutz-Ziemssen

SCHUTZ VON KINDERN UND JUGENDLICHEN VOR SEXUALISierter GEWALT

VERHALTENSKODEX

Der Evangelische Kirchenkreis [] setzt sich mit dem Thema *Schutz von Kindern und Jugendlichen* offensiv auseinander. Auf Grundlage unseres christlichen Verständnisses vom Menschen haben das Wohl von Kindern und Jugendlichen sowie ihr Schutz vor jeglicher Gewalt oberste Priorität. Wir haben die Verantwortung, Kinder und Jugendliche in diesem Sinne zu stärken und ihnen eine optimale Entwicklung zu ermöglichen. Dazu gehört auch, sie vor missbräuchlichem Verhalten zu schützen. Transparente Strukturen und eine offene Thematisierung sind eine grundlegende Voraussetzung, diesem Auftrag zu entsprechen. Deshalb wurde der Verhaltenskodex entwickelt. Er ist ein wichtiger Beitrag für eine umfassende Präventionskultur in unserer Landeskirche. Der Verhaltenskodex ist maßgebend für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Landeskirche und somit verbindlich für alle beruflichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen.

LOGO 1

LOGO 2



Kinder und Jugendliche schützen

Ich will die mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen vor Schaden, Gefahren, Missbrauch und Gewalt schützen.



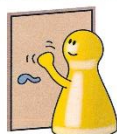
Mit Nähe und Distanz umgehen

Ich weiß um die sexuelle Dimension von Beziehungen, nehme sie bewusst wahr und gehe verantwortungsvoll mit Nähe und Distanz um. Ich achte die individuellen Grenzempfindungen von Kindern und Jugendlichen und verteidige sie.



Die Rolle als Verantwortliche*r nicht ausnutzen

Ich gehe als Mitarbeiter*in keine sexuellen Kontakte zu mir anvertrauten Menschen ein.



Intimsphäre respektieren

Ich respektiere die Intimsphäre und die persönlichen Grenzen der Schar von Gruppenmitgliedern, Teilnehmenden und Mitarbeitenden.



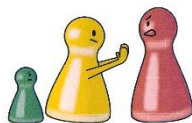
Stellung beziehen

Ich beziehe gegen sexistisches, diskriminierendes und gewalttätiges Verhalten sowie gegen sexualisierte Sprache und verbale Gewalt aktiv Stellung.



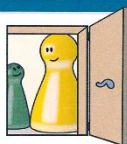
Grenzen wahrnehmen und akzeptieren

Ich nehme die Überschreitung von persönlichen Grenzen der Kinder und Jugendlichen wahr, schreite ein und vertusche Grenzverletzungen nicht.



Abwertendes Verhalten abwehren

Ich verzichte auf abwertendes Verhalten gegenüber teilnehmenden und Mitarbeitenden Personen auf allen Veranstaltungen und achte auch darauf, dass andere respektvoll miteinander umgehen.



Transparenz herstellen

Ich vermeide Situationen, in denen ich mit Teilnehmenden unkontrolliert allein bin, und mache mein Verhalten gegenüber dem Team transparent.

Infos und Schutzkonzept finden Sie hier:



<https://www.kirche-falkenhagen.de/wir-stellen-uns>

AKD Konzept zum Schutz vor sexualisierter Gewalt

KONFIRMATION AM SAMSTAG, 18. MAI 2024



*Personenbezogene Daten sind ausschließlich
in der Druckausgabe verfügbar!*

KONFIRMATION AM SONNTAG, 19. MAI 2024



*Personenbezogene Daten sind ausschließlich
in der Druckausgabe verfügbar!*



**IM NAMEN DES EINEN GOTTES,
DES VATERS UND DES SOHNES UND DES HEILIGEN GEISTES,
HABEN WIR GETAUFT ...**

*Personenbezogene Daten sind ausschließlich
in der Druckausgabe verfügbar!*



IM GLAUBEN AN DIE AUFERSTEHUNG TRUGEN WIR ZU GRABE ...

*Personenbezogene Daten sind ausschließlich
in der Druckausgabe verfügbar!*



Spazieren
am Strand



Hafenrundfahrt in Wolgast



Besichtigung
des Doms zu
Wolgast,
mit
Totentanz
und ...



... Besteigung des Turms



Chorproben, gemütliches
Beisammensein
und natürlich Kowalski
durften nicht fehlen!!!



WIR SIND DER KREISJUGENDKONVENT FALKENSEE

Seit Februar dieses Jahres gibt es im Kirchenkreis Falkensee wieder einen Kreisjugendkonvent. Was bedeutet das konkret?

Wir sind ein Gremium aus Jugendlichen des Kirchenkreises. Dabei ist jeder willkommen, der im Kirchenkreis Falkensee wohnt und zwischen 14 und 24 Jahre alt ist. Einmal im Monat kommen wir zusammen, um uns auszutauschen und untereinander zu vernetzen. Wir thematisieren alles, was uns Jugendliche beschäftigt und bewegt. Was ist in den Jungen Gemeinden so passiert? Was gibt es für Neuigkeiten aus der Synode oder der Landesjugendversammlung? Was gibt es verbesserungswürdiges im Kirchenkreis? Wie können wir uns am diesjährigen Landesjugendcamp betei-

gen? Wie und wo soll das nächste JG-Treffen stattfinden? So planen und organisieren wir z. B. verschiedene Projekte, verwalten Gelder für Sachmittel, sind aber auch Anlaufstelle für jegliche Fragen, Wünsche und Probleme, die die Jugend betreffen. Durch zwei Vertreter:innen, die wir in die Synode entsenden, beteiligen wir uns auch ganz direkt an der Gestaltung des Gemeindelebens.

Wir freuen uns sehr, dass die Jugendlichen des Kirchenkreises Falkensee jetzt wieder eine offizielle Stimme haben und sind sehr gespannt auf die weitere gemeinsame Arbeit!

*Lydia Potempa und
Wiebke Schulz, Vorstand*

**KREISJUGENDKONVENT
FALKENSEE**



**WIR JUGENDLICHEN IM KIRCHENKREIS FALKENSEE
WERDEN AKTIV!**

DU BIST ZWISCHEN 14 UND 24? DANN SEI DABEI!

KOMM VORBEI!

- am 17.06. um 18.00 Uhr
- Gemeindehaus Falkensee-Seegefelf
Bahnhofstraße 51, 14612 Falkensee
- es gibt Essen und Getränke!

EVANGELISCHE JUGEND FALKENSEE

STERN STUNDEN 2024

22.05.
18:30 Uhr
JG-Treffen
im Mai

14.02. – 27.03.
7 Wochen ohne Alleingänge –
Aktion(en) in der Fastenzeit
14.02. 18:00 Uhr Auftakt
27.03. 18:00 Uhr Abschluss

05. – 07.07.
LandesJugendCamp
in Hirschluch

19. – 26.08.
Besuch aus Ägypten
im Kirchenkreis
Falkensee

11.09. 18:30 Uhr
JG-Sommertreffen

12.10. 10:00 Uhr
Kreis-Konfi-Tag

19. – 27.10.
Fahrt
nach
Taizé

17.11. 16:00 Uhr
Jugendgottesdienst

04.12. 18:30 Uhr
JG-Adventstreffen



Details und Kontakt bei
michelle.klose@gemeinsam.ekbo.de
sebastian.gebauer@kirche-falkenhagen.de

Graphik Vorderseite: Pixabay



#liebevoll

LANDESJUGEND CAMP

2024

5.-7. JULI



Aus dem Evangelischen
Kirchenkreis Falkensee
fährt eine Gruppe zum LJC ...
Anmeldung bei
michelle.klose@gemeinsam.ekbo.de



TAIZÉ-FAHRT IN DEN HERBSTFERIEN (AB 15 JAHREN)



Taizé ist der Name eines kleinen Ortes in Burgund in Frankreich. Hier hat sich vor 84 Jahren eine Lebensgemeinschaft von Brüdern gebildet, die mit der Zeit zu einem Jugendtreffpunkt geworden ist. Viele tausend Jugendliche kommen jährlich nach Taizé und sind bei den etwa 100 Ordensbrüdern zu Gast.

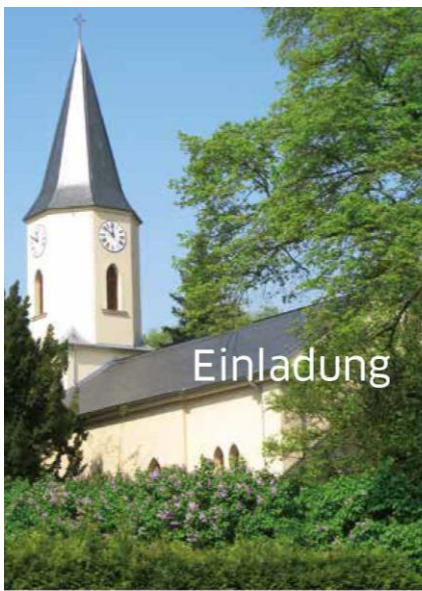
In einem Schreiben aus Taizé heißt es: „Wer nach Taizé kommt, ist eingeladen, im Gebet, in Stille und in Gesprächen zu den Quellen des Evangeliums zu gehen. Jede und jeder kommt, um einen Sinn für das eigene Leben (wieder-) zu finden. Alle Teilnehmer*innen beteiligen sich natürlich auch an den praktischen Aufgaben, die bei den Treffen anfallen. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zum Austausch mit Jugendlichen anderer Sprachen und Kulturen und zur Teilnahme an den Treffen, den

Gebeten, Bibel-Einführungen, Gesprächsgruppen, Mahlzeiten und Zeiten der Stille.“

Wir reisen mit einem Reisebus (ca. 15 Stunden) und starten am Samstag, 19.10., und sind am Sonntag, 27.10., wieder zurück. Untergebracht sind wir in einfachen Räumen für ca. 6 Personen bzw. im eigenen Zelt. Die Verpflegung ist einfach, auf Wunsch auch vegetarisch.

Die Fahrt kostet inklusive Fahrt, Verpflegung, Unterbringung und Programm 160 € (Frühbucher bis 15.07.) Jugendliche aus anderen Gemeinden sind herzlich willkommen, benötigen aber nach Möglichkeit einen Zuschuss ihrer Kirchengemeinde.

Anmeldung bei Pfarrer Jochen Reinke bitte bis 01.09.2024 (Evangelische Kirchengemeinde Falkensee-Seegefeld, eMail: reinke@kirche-falkensee-seegefeld.de).



Einladung

10 JAHRE DORFKIRCHE ZEESTOW

Autobahn- und
Radwegekirche

»Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt.« (Psalm 26,8)

Am 22. Juni 2014 wurde in Zeestow die 45. Autobahnkirche Deutschlands, zugleich erste Autobahnkirche am Berliner Ring, durch den damaligen Landesbischof Dr. Markus Dröge feierlich eröffnet. Seitdem haben unzählige Menschen, nicht nur aus dem Havelland, sondern aus ganz Deutschland und darüber hinaus, diese Kirche mit ihrer besonderen Atmosphäre besucht, haben angehalten, innegehalten, gestaunt und gebetet.

Auf den Tag genau 10 Jahre nach der Eröffnung wollen wir dieses kleine Jubiläum feiern und Gott, dem Herrn der Welt, sowie den Menschen, die am Wiederaufbau der Kirche, an der Gestaltung, an der Finanzierung und am laufenden Betrieb beteiligt waren, in einem festlichen Gottesdienst danken. Dazu lade ich Sie im Namen des Kuratoriums Zeestow des Evangelischen Kirchenkreises Falkensee herzlich ein.

Pfarrer Dr. Bernhard Schmidt (Vorsitzender der Kollegialen Leitung des Kirchenkreises Falkensee)

Samstag, 22. Juni 2024

**Dorfkirche Zeestow – Autobahn- und Radwegekirche
14656 Brieselang (Ortsteil Zeestow), Wustermarker Straße 16**

- 14 Uhr Festgottesdienst mit Bischof i. R. Dr. Markus Dröge (Berlin),
danach Grußworte
- 15 Uhr Kaffeetrinken
- 16 Uhr Rückblick auf die letzten 10 Jahre
- 17 Uhr Gospel Apostel. Ein Konzert der Finchpotsingers
(Gospelchor des Kirchenkreises Falkensee, Leitung Stephan Hebold)



EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE

„Zum guten Hirten“

Falkensee-Falkenhagen

Wir suchen ab Juli 2024 eine:n

MITARBEITER:IN (M/W/D) ZUR REINIGUNG

unserer KiTa für eine unbefristete Stelle in Teilzeit mit 20 Stunden / Woche.

Unsere Kindertagesstätte betreut bis zu **90 Kinder** im Alter **von 1 bis 6 Jahren**.
Unsere Öffnungszeiten sind **von 07:00 bis 17:00 Uhr**.

www.kita-zum-guten-hirten.de

Die **Evangelische Kirchengemeinde Falkensee-Falkenhagen** ist die Trägerin der Kindertagesstätte „Zum guten Hirten“.

www.kirche-falkenhagen.de

Zu Ihren Aufgaben gehören ...

- Reinigung des Gebäudes am Nachmittag-Abend
- Zusammenarbeit mit den anderen Mitarbeiter:innen

Wir wünschen uns einen Menschen ...

- mit Sinn für Sorgfalt und Genauigkeit
- mit Organisationsgeschick und vorausschauender Arbeitsplanung
- mit der Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten bei Festen und Veranstaltungen
- der teamfähig und belastbar ist
- mit einer Offenheit für das christliche Profil unserer KiTa
- mit Einfühlungsvermögen und Freude im Umgang mit Menschen

Von uns können Sie erwarten ...

- eine Vergütung gemäß Tarifvertrag der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (TV-EKBO)
- Arbeiten in einem freundlichen und motivierten Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen
- einen vielseitigen und interessanten Arbeitsplatz

Wenn Sie Fragen haben ...

erreichen Sie die KiTa (Leiterin Natalia Middendorf) innerhalb der Öffnungszeiten unter
+49 (0)3322 278709.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte per Post oder eMail an die

Evangelische Kindertagesstätte „Zum guten Hirten“

Bahnhofstraße 11, 14612 Falkensee

kita@kirche-falkenhagen.de



EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE

„Zum guten Hirten“

Falkensee-Falkenhagen

Wir suchen ab September 2024 eine:n

staatlich anerkannte:n ERZIEHER:IN (m/w/d) **(Einsatzschwerpunkt Krippe)**

für eine unbefristete Stelle in Teilzeit mit 32 Stunden / Woche.

Unsere Kindertagesstätte betreut bis zu **90 Kinder** im Alter **von 1 bis 6 Jahren**.

Unsere Öffnungszeiten sind **von 07:00 bis 17:00 Uhr**.

www.kita-zum-guten-hirten.de

Die **Evangelische Kirchengemeinde Falkensee-Falkenhagen** ist die Trägerin der Kindertagesstätte „Zum guten Hirten“.

www.kirche-falkenhagen.de

Wir wünschen uns einen Menschen ...

- mit eigenverantwortlicher und strukturierter Arbeitsweise
- mit der Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen
- der teamfähig und belastbar ist
- der Mitglied in der evangelischen Kirche / einer Kirche der ACK ist

Von uns können Sie erwarten ...

- eine Vergütung gemäß Tarifvertrag der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (TV-EKBO)
- Arbeiten in einem freundlichen und motivierten Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen
- eine KiTa und eine Kirchengemeinde, die offen sind für Ideen und Anregungen
- Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildungen

Wenn Sie Fragen haben ...

erreichen Sie die KiTa (Leiterin Natalia Middendorf) innerhalb der Öffnungszeiten unter

+49 (0)3322 278709

und die Kirchengemeinde (Pfarrer Sebastian Gebauer) unter **+49 (0)1515 6124452**.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte per Post oder eMail an die

Evangelische Kindertagesstätte „Zum guten Hirten“

Bahnhofstraße 11, 14612 Falkensee

kita@kirche-falkenhagen.de

NACH DEM FEST, IST VOR ...

... und Weihnachten kommt schneller, als Mensch im Allgemeinen denkt:
Auch wenn wir noch fröhlich am Strand liegen und den Sommer genießen, wünscht sich unsere Kirche dieses Jahr wieder einen Weihnachtsbaum.

Sollten Sie einen geeigneten Baum (6 m) oder von einem solchen Kenntnis haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter 03322 215531

oder schicken Sie eine Mail an:
weihnachtsbaum@kirche-falkenhagen.de

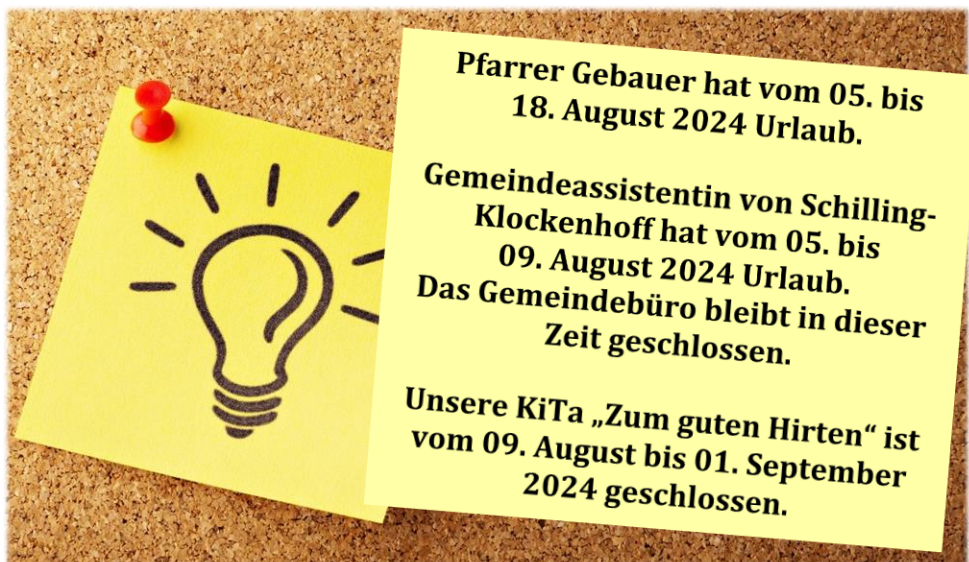
Wir melden uns bei Ihnen.

Eine bereits geplante Fällung bitte für Dezember terminieren.

Herzlich dankt der Gemeindegemeinderat!



GEMEINDEBÜRO



Datum	Zeit	Hinweis
Sonntag, 02. Juni <i>Erster Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst mit Taufe ☕
Sonntag, 09. Juni <i>Zweiter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 16. Juni <i>Dritter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst
Sonntag, 23. Juni <i>Vierter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst
Freitag, 28. Juni	09:30 19:00	KiTa-Andacht Abendgottesdienst mit der Feier der Tauferinnerung
Sonntag, 30. Juni <i>Fünfter Sonntag nach Trinitatis</i>	11:00	Familienkirche 
Sonntag, 07. Juli <i>Sechster Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00 15:00	Gottesdienst ☕ Abschlussgottesdienst der KiTa
Samstag, 13. Juli	14:00	Familiengottesdienst zum Ge- meindefest im Gemeindegarten
Sonntag, 21. Juli <i>Achter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl
Freitag, 26. Juli	19:00	Abendgottesdienst
Sonntag, 04. August <i>Zehnter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl ☕
Sonntag, 11. August <i>Elfter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst
Sonntag, 18. August <i>Zwölfter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst
Freitag, 23. August	<u>18:00</u>	Abendgottesdienst zusammen mit Gästen aus Ägypten
Sonntag, 01. September <i>Vierzehnter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst mit Taufe
Sonntag, 08. September <i>Fünfzehnter Sonntag nach Trinitatis</i>	11:00	Familiengottesdienst zum Schulbeginn ☕
Sonntag, 15. September <i>Sechzehnter Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl

GEMEINDEBÜRO

gemeindebuero@kirche-falkenhagen.de

SPRECHZEITEN des Gemeindebüros
im Pfarr-Gemeindehaus (Freimuthstraße 28)

Das Büro kann wegen anderer Termine geschlossen sein.

☎ 03322 215531

Dienstag, Mittwoch & Donners-
tag: 10:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: nach Vereinbarung

GEMEINDEASSISTENTIN

Christiane von Schilling-Klockenhoff

gemeindeassistenz@kirche-falkenhagen.de

☎ 03322 215531

PFARRER Sebastian Gebauer

pfarramt@kirche-falkenhagen.de

SPRECHZEIT im Gemeindebüro

☎ 01515 6124452

Dienstag: 16:00 bis 18:00 Uhr &
nach Vereinbarung (außer Montag)

KANTOR Philipp Domke

kirchenmusik@kirche-falkenhagen.de

☎ 0174 4957673

KATECHETIN Annette Winkelmann-Greulich

gemeindepaedagogik@kirche-falkenhagen.de

☎ 0177 3294345

KITA-LEITUNG Natalia Middendorf

kita@kirche-falkenhagen.de

SPRECHZEITEN der Kindertagesstätte
„Zum guten Hirten“ (Bahnhofstraße 11)

☎ 03322 278709

Montag: 08:00 bis 10:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 bis 17:00 Uhr

HAUSMEISTER Michael Tschatschanidse

hausmeisterei@kirche-falkenhagen.de

☎ 03322 215531

GEMEINDEKIRCHENRAT Julia Weimer

gkr@kirche-falkenhagen.de

☎ 03322 215531

UNSERE KIRCHENGEMEINDE IM INTERNET

www.kirche-falkenhagen.de



Evangelische Kirchengemeinde
Falkensee-Falkenhagen



@kirche_falkenhagen
@jg_falkenhagen

UNSERE BANKVERBINDUNG

Evangelischen Kirchengemeinde Falkensee-Falkenhagen

Zahlungsempfänger: KKV Kyritz

Mittelbrandenburgische Sparkasse

IBAN: DE61 1605 0000 3819 0921 87

BIC: WELADED1PMB

Verwendungszweck: **RT 1009** [und weiteren Zahlungsgrund angeben]

TELEFONSEELSORGE

(täglich rund um die Uhr kostenfrei)

☎ 0800 1110111

☎ 0800 1110222